



Issigauer Nachrichten



26. Jahrgang

Nummer 76

Dezember 2015

Besuch vom Nikolaus bei der AWO-Weihnachtsfeier



*Ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins Neue Jahr*



wünschen der CSU-Ortsverband und Frauenunion Issigau

Rathausnachrichten

Gemeinderatssitzung vom 21.09.2015

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1.) Bauanträge, Bauvoranfragen
- 2.) Strom Konzessionsvertrag der Gemeinde Issigau
- 3.) Spielplatz Reitzenstein
- 4.) Information des 1. Bürgermeisters
- 5.) Anfragen des Gemeinderates

zu 1.) Die Firma Holz-Künzel will eine weitere Trockenkammer errichten. Es handelt sich dabei um ein Projekt das im Rahmen des Genehmigungsverfahren nicht zustimmungspflichtig ist.

zu 2.) Der bisherige Strom-Konzessionsvertrag mit dem Bayerwerk endet am 31.12.2017. Es lag ein Angebot vor, den bisherigen Vertrag mit den gleichen Konditionen ab 01. Januar 2018 um weitere 20 Jahre zu verlängern. Nach kurzer Diskussion wurde dies einstimmig befürwortet.

zu 3.) Der Spielplatz in Reitzenstein soll saniert und neu gestaltet werden. Zur näheren Information soll demnächst ein Lokaltermin in Reitzenstein stattfinden. Die Finanzierung ist zum größten Teil durch die Überschüsse beim letzten Dorffest in Höhe von 3.700 Euro und zu erwartende Spenden gesichert.

Zu 4.) Der Bürgermeister lud zu einem Treffen mit dem Blankenberger Gemeinderat und den beiden Feuerwehren am Freitag, den 09.10.2015 ins Feuerwehrhaus anlässlich des bevorstehenden 25. Jahrestages der Grenzöffnung ein.

Die Hausnummern in Reitzenstein sollen auf eine neue Grundlage gestellt werden, um den Ärzten und Rettungsdiensten die Suche zu erleichtern. Dazu müssen generell neue Nummernschilder angeschafft werden. Vorgespräche fanden bereits statt, es besteht aber Diskussionsbedarf.

anschließend nichtöffentliche Sitzung

Gemeinderatssitzung vom 16.11.2015

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1.) Bauanträge, Bauvoranfragen
- 2.) Haushaltsführung der Gemeinde 2015
 - Haushaltssatzung 2015
 - Finanzplanung 2014 bis 2018
 - Beratung und Beschluss
- 3.) Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet
 - Beschaffung einer Geschwindigkeitanzeige für den Ortsteil Reitzenstein
 - Beratung und Beschluss
- 4.) Vorhabensbezogene Bebauungsplanänderung „Selbitzer Berg“ Stadt Naila
 - Beteiligung der Gemeinde Naila

- 5.) Änderung des Flächennutzungsplanes an der gleichen Stelle
 - Beteiligung der Gemeinde Issigau
- 6.) Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Issigau
 - Aufnahme in das Sonderförderprogramm zur Erstellung eines qualifizierten Kanalkatasters.
- 7.) Informationen des 1. Bürgermeisters
- 8.) Anfragen des Gemeinderates

zu 1.) Es lagen keine Bauanträge vor.

zu 2.) Der von Herrn Jäger erarbeitete und vorgelegte Entwurf des Haushaltes für das Jahr 2015 wurde in einer Besprechung mit dem Bürgermeister und den Fraktionsvorsitzenden näher erläutert. Die Gemeindefinanzen sind weiterhin solide, Kreditaufnahmen waren nicht erforderlich. Nach einer kurzen Diskussion wurde der Haushalt einstimmig verabschiedet. Alle Einzelheiten waren ja bereits in einem Zeitungsartikel genannt. Auch der Finanzplan für die kommenden Jahre wurde ohne Gegenstimme beschlossen.

zu 3.) In der letzten Sitzung wurde bereits eingehend über die Verkehrssituation beim Kinderspielplatz in Reitzenstein diskutiert. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde beschlossen, am Ortseingang aus Berg kommend, eine mobile Geschwindigkeitsanzeige (wie in Issigau bereits vorhanden) zu installieren. Die Kosten dafür betragen ca. 3.500 Euro, der Beschluss erfolgte einstimmig.

zu 4.) Herr Jäger teilte mit, dass die Gemeinde Issigau von den geplanten Änderungen nicht direkt betroffen ist, deshalb gab es keine Einwände.

zu 5.) Das gleiche trifft auch für diesen Tagesordnungspunkt zu.

zu 6.) Der Freistaat Bayern hat ein Sonderförderungsprogramm für die Erstellung eines qualifizierten Kanalkatasters aufgelegt. Nach dem die Antragsfrist am 31.12.2015 ausläuft wurde einstimmig beschlossen, vorsorglich einen Förderantrag zu stellen. Mit dieser Angelegenheit wird man sich auf jeden Fall in den kommenden Jahren noch öfters beschäftigen müssen.

zu 7.) Der Bürgermeister teilte mit, dass die jährliche Bürgerversammlung heuer am 16.12.2015, um 19.30 Uhr, im Sportheim des VfL Issigau stattfindet und lud dazu herzlich ein.

anschließend nichtöffentliche Sitzung.

Ab dem 01.10.2015 ist für das Standesamt Lichtenberg das Standesamt Naila zuständig. Es befindet sich jetzt im Erdgeschoss des Rathauses in Naila, Zimmer Nr. 1 (Eingang gleich rechts) und hat eine **eigene Faxnummer**

Fax 09282/68-48

und **drei Telefonnummern**

Frau Waldeck 09282/68-50

Frau Rohde 09282/68-36

Frau Neupert 09282/68-47

Die Trauungen finden nach wie vor in den Rathäusern in Issigau und Lichtenberg durch die jeweiligen Bürgermeister statt.



Obst- und Gartenbauverein Issigau - Reitzenstein

Aktivitäten 2015

Im März besuchten Mitglieder des OGV den Kindergarten Christopherus in Issigau, um den Kindern Wissenswertes rund um die Sonnenblume zu vermitteln und gemeinsam mit den Kindern Sonnenblumenkerne zu säen.

Info-Veranstaltungsreihe

Ein für Gartenfreunde interessanter Vortrag über „Gesundes Gemüse aus dem eigenen Garten“ fand am 15. April 2015 im VfL Sportheim in Issigau statt. Der Referent Vitus Beck, ein Gartenpfleger aus Burgebrach, gab Tipps zur Vorbereitung, Aussaat, Düngung bis hin zur Ernte von Gemüse aus eigenem Anbau. Die Veranstaltung war gut besucht, sodass der OGV Issigau-Reitzenstein diese Info-Veranstaltungsreihe mit jährlich wechselnden, interessanten Themen fortsetzen wird.

Grillfest

Am 4. Juli 2015 bei hochsommerlichen Temperaturen wurde ein Grillfest abgehalten. Mitglieder mit ihren Angehörigen verbrachten einige gemütliche, unterhaltsame Stunden in freier Natur, nachmittags bei Kaffee und Kuchen und abends mit Bratwürsten, Steaks und einem reichhaltigen Salatbuffet.

Kreisgartentag

Der Kreisverband Hof für Gartenbau und Landespflege führte in diesem Jahr seinen Kreisgartentag am 6. September in Döhlau durch. An dieser Veranstaltung beteiligte sich auch der OGV Issigau-Reitzenstein mit seinem Angebot: Brot- und Kräuterbrot-aufstriche. Unsere Gäste wurden mit Kochkäse, Lachsaufstrich, Obatzter, Quark mit verschiedenen Kräutern und einer deftigen Gulaschsuppe sowie div. Getränken bewirtet.

Weinfest

Nachdem aufgrund des trockenen Sommers die Gartenerzeugnisse wie Blumen, Gemüse und Obst nicht in der gewünschten Pracht, Qualität und Menge für die traditionelle Herbstausstellung geerntet werden konnten, hat der Verein anstelle dieser Präsentation sich entschieden, ein 1. Weinfest am 12. September abzuhalten. Die Mehrzweckhalle wurde hervorragend eingeräumt und dekoriert. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt mit Zwiebelkuchen, Schinken-, Pressack- und Kochkäse-Brot, natürlich mit div. Weinen, Federweißen und anderen Getränken. Die durchgeführte Tombola mit ca. 100 Stücken war restlos ausverkauft. Die sehr gute Besucherzahl - auch etliche Fremde, sogar Gäste aus dem Weinland Baden waren von diesem Abend voll des Lobes - unterstützte die gute Atmosphäre. Fazit der ersten Durchführung: Ein Volltreffer!

Baumschnittkurse

Weiterhin hat der OGV unter fachlicher Anleitung von Baumpfleger Gerhard Trapper Baumschnittkurse durchgeführt.

Werden auch Sie Mitglied im Obst- u. Gartenbauverein Issigau-Reitzenstein



AUCTORITAS®

Gesellschaft für Wirtschaft und Finanzen mbH

KOMPETENZ · RAT · WACHSTUM

Heide Meinschmidt
Bankkauffrau
Finanzanlagenvermittlerin - Versicherungsmaklerin

Tannenring 16 Fax: 09293 / 93 37 71
95188 Issigau Mobil: 0177 / 501 98 67
Tel.: 09293 / 12 16 meinschmidt@auctoritas-gmbh.de

- Existenzsicherung
- Vermögensaufbau
- Staatliche Subventionen
- Finanzierung
- Versicherungen



Fußpflege

Andrea Beierlein
Blankenberger Straße 18
95188 Issigau
09293-1550 / 0151-22082771

Termine nach Vereinbarung
Auf Wunsch auch Hausbesuche



*Allen Einwohnern der Gemeinde Issigau
wünsche ich fröhliche Weihnachten
und alles Gute für das Neue Jahr.
Besonders bedanke ich mich für die
gute Zusammenarbeit
im abgelaufenen Jahr und hoffe
auch im kommenden Jahr auf Ihr
Verständnis und Ihre Mithilfe.*

1. Bgm. Dieter Gemeinhardt



Veranstaltungen 2015/2016

Dezember

20.12.2015 MEC Marxgrün
Modellbahnausstellung von 14-18 Uhr im alten Rathaus Marxgrün

Januar

09.01.2016 Fanto Stammtisch
Jahreshauptversammlung „Gasthof Zum Gupfen“

10.01.2016 Traktorfreunde
Hauptversammlung

16.01.2016 Fanto Stammtisch
Kartabend

22.01.2016 Feuerwehrverein Reitzenstein
Jahreshauptversammlung, Unterrichtsraum im Feuerwehrgerätehaus

23.01.2016 Evang. Kindertagesstätte
Tag der offenen Tür

29.01.2016 Feuerwehrverein Issigau
Jahreshauptversammlung

31.01.2016 Frankenwaldverein
Jahreshauptversammlung im Schloss Issigau

Februar

02.02.2016 CSU Ortsverband
Monatstreffen im Schloss

05.02.2016 Feuerwehrverein Kemlas
Jahreshauptversammlung

08.02.2016 Arbeiterwohlfahrt
AWO-Fasching am Rosenmontag in der Kajüte

09.02.2016 Turnverein Issigau
Kinderfasching in der Mehrzweckhalle

10.02.2016 Fanto Stammtisch
Gupfen-Heringessen „Gasthof zum Gupfen“ in Eisenbühl

10.02.2016 Parteilose Bürger
Heringessen im evang. Gemeindehaus

13.02.2016 AsF der SPD
Kinderkleiderbasar der AsF-Issigau in der Mehrzweckhalle von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr Verkauf in der Mehrzweckhalle

19.02.2016 Turnverein Issigau
Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zum Hirschsprung“ in Eichenstein mit Ehrungen

20.02.2016 Fanto Stammtisch
Nachtwanderung Eichenstein

27.02.2016 Arbeiterwohlfahrt
Theatervorstellung im Theater Hof

27.02.2016 VfL Issigau
Quizabend des VfL Issigau

28.02.2016 Fanto Stammtisch
Preisschafkopf „Gasthof zum Gupfen“ in Eisenbühl

März

01.03.2016 CSU Ortsverband
Monatstreffen im Gasthaus „zum Hirschsprung“

04.03.2016 BRK Bereitschaft Berg
Jahreshauptversammlung Gasthof zur Traube, Berg

04.03.2016 Evang. Kirchengemeinde
Weltgebetstag in der Kirche und danach geselliger Ausklang im ev. Gemeindehaus

05.03.2016 Feuerwehrverein Kemlas
Kameradschaftsabend

06.03.2016 Frauen Union
Osterbrunnen am Dorfplatz

07.03.2016 Parteilose Bürger
Hauptversammlung Ev. Gemeindehaus

11.03.2016 BRK Bereitschaft Berg
Blutspende Schule Berg

12.03.2016 VdK
Jahreshauptversammlung im ev. Gemeindehaus

12.03.2016 Traktorfreunde Reitzenstein
Videoabend

13.03.2016 Arbeiterwohlfahrt
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in der Gaststätte „Schloss“ Issigau

18.03.2016 VfL Issigau
Jahreshauptversammlung im Sportheim mit Neuwahlen

18.03.2016 Antennengemeinschaft
Jahreshauptversammlung im Schloss Issigau

19.03.2016 Evang. Kirchengemeinde
Altkleidersammlung

25.03.2016 Fanto Stammtisch
Fanto-Muckturnier im „Gasthof zum Gupfen“ Eisenbühl.

physiotherapie Gröger Ergotherapie Kinzl

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik ZNS (für Kinder nach Voita und Bobath, für Erwachsene nach Bobath)
- KG am Gerät
- manuelle Therapie/Massage
- Akupunkturmassage
- Lymphdrainage
- Moorpackung
- Cráneo-sacrale Osteopathie
- Elektrotherapie/Ultraschall
- Hausbesuche

www.physiotherapie-groeger.de

zur Verbesserung, Wiederherstellung u. Erhaltung von Funktionen u. Fähigkeiten, für Menschen aller Altersstufen mit Erkrankungen, Schädigungen od. Störungen

- z.B.
- Schlaganfall, Multiple Sklerose
- Morbus Parkinson, Demenz
- na. Verletzungen/Operationen
- Defizite bei: - Schulleistungen
- Vis./körp. Wahrnehmung
- Koordination, Grob-/Feinmotorik
- auch Montessori-Pädagogik
- Hausbesuche

Hofer Str. 7 www.ergotherapie-kinzl.de
95119 Naila
Telefon 09282/39292



13. Familiennachmittag

Die urige Live-Band in roten Handwerkerhosen, bekannt unter den Namen „Fidele Hinterachse“ musizierte auch heuer in der herbstlich geschmückten Issigauer Mehrzweckhalle beim 13. Familiennachmittag. Bei der gemeinsam initiierten Veranstaltung von Arbeiterwohlfahrt, VdK, Kirchengemeinde und politische Gemeinde gilt der Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt Werner Böhm als „Macher“, der sich vor allem für die Auswahl der Musik verantwortlich zeichnet.



Die sieben Herren zogen stetig mobil in der Mehrzweckhalle unterwegs und ganz ohne Strom, Verstärker und Noten die Zuschauer in ihren Bann. Der Familiennachmittag bot auch den Rahmen, um Danke zu sagen und das tat in besonderem Maße Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, der sich bei allen Mitwirkenden rund um das 3. Issigauer Dorffest engagierte. Einen besonderen Applaus erhielt Ramona Greim, die wohl als Hauptorganisatorin zählt. Auch der Erlös des 3. Dorffestes wird nach Absprache mit allen beteiligten Vereinen Arbeiterwohlfahrt, den Freiwilligen Feuerwehren, Frauenunion, Kindertagesstätte Christophorus, dem Förderverein der Kita, der Kirchengemeinde, dem Kaninchen- und Geflügelzuchtverein, dem Obst- und Gartenbauverein, dem Skiclub Eichenstein-Issigau, der Theatergruppe Marxgrün-Issigau, dem Stammtisch Traktorfreunde Reitzenstein, dem Turnverein 1897, dem VdK und dem VfL



einem gemeinnützigen Zweck zugeführt. Sage und schreibe 3721,74 Euro stehen unter dem Kassensturz. War es im ersten Jahr für die Sanierung des Friedhofes und im Vorjahr für die Verbesserung der Raumsituation der Schülerbetreuung in der Kita „Christophorus“ kommt heuer das Geld der Sanierung des Reitzensteiner Spielplatzes zugute, dessen Umgestaltung schon begonnen hat.



Unser Bild zeigt einen Teil der Vereinsvorsitzenden (von links) Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Alfred Brendel, Thomas Wilfert, Jörg Günther, Ramona Greim, Anette Horn, Werner Böhm und Edgar Hebling.



FRÄNKISCHER UMWELTDIENST

**Ihr Ansprechpartner für Lösungen
rund um das Abwasser-Infrastruktursystem**

- Rohr-/Kanalreinigung
- 24h Verstopfungsnotdienst
- Kanal-TV-Untersuchung
- Kanal-Fräsroboter
- Abscheider-/Schacht- und Bauwerkssanierung
- Dichtheitsprüfung

Regional einzigartig:

- Kanalreparatur ohne Grabungsarbeiten

Landwehrstraße 26 · 95028 Hof
Telefon: 09281 540 32 74

www.fraenkischer-umweltdienst.de

NR Bedachungen GmbH & Co KG

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade • Schiefer/Ziegel
- Trapezbleche • Dämmungen • Photovoltaik



Nietner Reinhard

Blankenberger Str. 11
95188 Issigau
Tel.: 09293-933833
Fax: 09293-933394
www.NR-Bedachungen.de



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!



Wir wünschen unseren verehrten Kunden,
Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und viel Erfolg im neuen Jahr und bedanken uns
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.



25 Jahre Freundschaft zwischen Blankenberg und Issigau

„Weiß du noch und damals ...“, erklang an diesem Abend gar oft. Im Feuerwehrgerätehaus schwelgte man in Erinnerungen, ließ Begebenheiten und Erlebnisse von vor 25 Jahren wieder aufleben. 25 Jahre Freundschaft zwischen den Gemeinden Blankenberg in Thüringen und Issigau in Bayern. Anfang des Jahres 1990 waren die Issigauer nach Blankenberg, genauer gesagt in das damals existierende Gasthaus in Arlas eingeladen worden. Mit dem Bus reiste man, an die 40 Personen werden es wohl gewesen sein. Schon kurz nach der Grenzöffnung war die Issigauer Wehr von einigen Feuerwehren der neuen Bundesländer angeschrieben worden mit Anfrage zur Partnerwehr. Werner Böhm war damals neugewählter Kommandant, berichtet von Diskussionen im Ausschuss und der Einigung, eine Wehr in unmittelbarer Nachbarschaft auszuwählen, um auch wirklich Partnerschaft pflegen zu können. „Es ist langsam angegangen“, weiß Werner Böhm und auch, dass von der Blankenberger Wehr eine Abordnung bei der Jahreshauptversammlung dabei war. Bernd Witzel war damals Ortsgruppenleiter der Wehr. Als Bürgermeister stand in Blankenberg Manfred Günther vorn dran, in Issigau war es Heidemarie Smekal, jetzt ist es in Issigau Dieter Gemeinhardt, dessen Vater damals als Gemeinderat mit dabei war und in Blankenberg Hans Wietzel. „Ich selbst kenne das Entstehen der Freundschaft, das erste Treffen von hüben und drüben nur aus den Erzählungen meines Vaters“, erzählt Dieter Gemeinhardt schmunzelnd, „und es muss damals ein feucht-fröhliches Beisammensein gewesen sein.“ Das Gemeindeober-



haupt war begeistert über den Vorschlag von Kommandant Helmut Brendel, die Freundschaft mit einem Treffen wieder zu beleben vor allem vor dem Hintergrund 25 Jahre deutsche Einheit. Vom Issigauer Gemeinderat ist nur noch Hermann Feulner als „alter Hase“ des Treffens von damals mit von der Partie, von Blankenberg immerhin zwei Marlene Wurzbacher und Erich Friedel, die auch beide mitgekommen sind wie auch einige Feuerwehrkameraden. „Es ist wichtig, dass man die Freundschaft zwischen hüben und drüben pflegt“, unterstrich Bürgermeister Gemeinhardt, der in seiner Funktion als Bürgermeister wesentlich mehr Kontakte zu seinem Kollegen Hans Wietzel in Blankenberg hat und erinnerte an die Einweihung der Fußgängerbrücke bei der ehemaligen Blankenberger Papierfabrik „Grenzen



25 Jahre Partnerwehr zwischen Blankenberg und Issigau. Vorn die Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Issigau und Hans Wietzel, Issigau und dahinter (von links) der Issigauer Kommandant Helmut Brendel, der damalige Ortswehrleiter Blankenberg Bernd Witzel, Issigaus Ehrenkommandant und Ehrenvorsitzender Wolfgang Pohl, der damalige Issigauer Kommandant Werner Böhm und der Blankenberger Ortsbrandleiter Michael Hänel

trennten - 1945 bis 1989 – Brücken verbinden“. Er dankt Hans Wietzel für den Brückenschlag. Hüben und drüben, dazwischen die Saale. Dieses Bild spiegelt sich auch zu Beginn des Abends, zwei Reihen Biertischgarnituren, links Issigau, rechts Blankenberg und dazwischen Platz. Aber wie gesagt, nur am Anfang, das änderte sich schnell nach den offiziellen Reden und dem Essen. Dann war es wie damals, feucht-fröhlich verbunden mit vielen Erinnerungen an damals, an weißt du noch. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt erzählt, dass die Blankenberger ein Floß gebaut hatten und eben dort, wo jetzt die Brücke verbindet, übersetzten und das mitten in der Nacht nach einem Besuch in Kemlas. Der Blankenberger Bürgermeister Hans Wietzel wiederum weiß von der schon vorher vollzogenen deutschen Einheit durch Georg Gemeinhardt, der 1987 einen DDR-Mähdrescher kaufte, der erst im vergangenen Jahr stillgelegt worden war. Er bekannte, dass man sich die deutsche Einheit nur erträumt hat und niemand hat geglaubt, dass es einmal so kommen wird. Er selbst ist 1944 in Blankenberg in die Schule gegangen, wusste vom Hitlergruß, dann kamen die Amerikaner und dann die Russen. „Es war eine lange Wegstrecke und niemand hat an die Wiedervereinigung in dieser Form geglaubt ohne einen Schuss und ohne einen Tropfen Blut.“ Viele schlucken im Raum, die Worte in ihrer Wahrheit realisierend. „Heute ist es schön, dass wir so zusammenkommen können und das mit der Sippe Gemeinhardt, die aus Blankenberg stammt und meiner Sippe, die von Berg-Hadermannsgrün kommt. Gott sei Dank, ist es heute so, wie es ist.“ Kommandant Helmut Brendel, der damals stellvertretender Kommandant war, hatte eingangs „hüben und drüben“ begrüßt und den Vorreitern von damals mit Wolfgang Pohl, Moritz Wich und Werner Böhm gedankt. „Wir haben das Begonnene dann weitergeführt.“ Der

Ihr Vertrauen ist unsere Stärke...

Mietwagen
Herpich



Krankenfahrten - für alle Kassen -

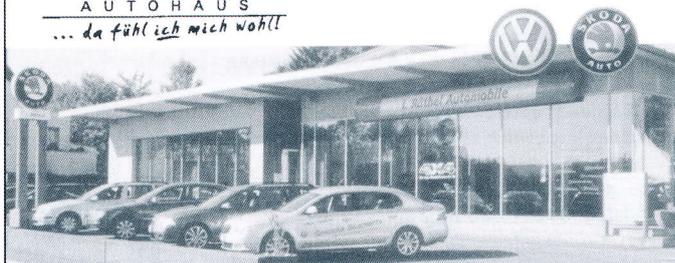
- ➔ Chemo & Strahlentherapie
- ➔ Arzt & Klinikfahrten
- ➔ Dialysefahrten
- ➔ Rollstuhlfahrten 

Issigau * Griesbach 17  0 92 82 / 2 01

räthel
AUTOHAUS

... da fühl ich mich wohll!

Der Skoda-Partner
für ihre Region



I. Räthel Automobil Gmbh
Nailaer Straße 4 - 95119 Naila OT Marxgrün
Tel. (0 92 82) 9 61 00 - www.autohaus-raethel.de

Blankenberger Bürgermeister Hans Wietzel überreichte als Erinnerungsgeschenk eine Luftaufnahme und den Schriftzug „25 Jahre deutsche Einheit – 25 Jahre Gemeindep partnerschaft Blankenberg - Issigau“.



Hüben und drüben zusammen. 25 Jahre Gemeindep partnerschaft Blankenberg – Issigau. Unser Bild zeigt (von links) damalige Gemeinderäte in Blankenberg Marlene Wurzburg, Bürgermeister Issigau Dieter Gemeinhardt und Blankenberg Hans Wietzel, damaliger Gemeinderat Blankenberg Erich Friedel und Issigau Hermann Feulner.

Landkaufhaus BRANDLER

Hauptstr. 20 · 95188 Issigau
Tel. 0 92 93/513 · Fax 93 34 37

Ihre Einkaufsstätte des täglichen Bedarfs

- Wir führen Wurstwaren von den Metzgereien Max Herpich und Schiller aus Hof
- reichhaltige Käsetheke
- täglich frische Backwaren von der Bäckerei Brandler, Marxgrün
- täglich kostenloser Getränke- und Lebensmittel-Heimservice



JÜRGEN FREUNEK

Heizung Sanitär Installation

Tel.: 0 92 93 / 93 34 14 Fax: 93 34 15
Mobil: 0 175 59 51 874

www.hsi-jfreunek.de Info@hsi-jfreunek.de

Eichensteiner Str. 4, 95188 Issigau

Knoll

- Heizöl
- Diesel
- Kohlen
- Propan-Gas
- Schmierstoffe
- Naturdünger
- Fuhrunternehmen

Hellmut Knoll · 95119 Naila · Nailaer Str. 26

09282/8729

Spende für den SV Issigau

Herr Greim konnte heute an Herrn Horn und Herrn Jäger eine Spende von 250,00 € überreichen. Diese kommt dem SV Issigau zugute. Die Tischtennisabteilungen der Vereine Skiclub und VfL Issigau haben sich in dem neuen Verein zusammengeschlossen um ihre Stärken zu bündeln. Von der Spende sollen neue Mannschaftstrikots mit dem neuen Vereinsnamen gekauft werden. Herr Greim als Vertreter der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG freut sich, dadurch den regionalen Sport unterstützen zu können.



Heinrich Horn (Kassier), Johannes Jäger (Abteilungsleiter Tischtennis) und Alexander Greim



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Abends noch schnell Geld abheben, mit dem Smartphone eine Filiale finden oder Finanzen online von zu Hause regeln – Banking bei der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG ist für dich und deinen Rhythmus gemacht. Du bist mobil mit der VR-Banking-App, flexibel mit sicherem Online-Banking und findest einen von 19.500 Geldautomaten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe immer in deiner Nähe. Alle Infos in deiner Filiale oder unter www.rb-berg-badsteben.de.

Raiffeisenbank
Berg-Bad Steben eG



SÖLLNER

Erd- und Feuerbestattungen

Hof, Klosterstraße 4
Telefon 09281/3025 und 3026 (Tag und Nacht)
Herrmann Enders · Schleizer Straße 1

Wir besorgen für Sie alle Formalitäten, die für eine Bestattung bzw. Überführung notwendig sind.

Wenden Sie sich bei einem Sterbefall vertrauensvoll an uns. Sie können uns auch dann in Anspruch nehmen, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war. Es entstehen keine Mehrkosten.

Wir sind beauftragt, auf dem Friedhof der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Issigau sämtliche Grabarbeiten durchzuführen. Sargträger können gestellt werden.

NEU in Issigau

Außenstelle des Bestattungsinstituts SÖLLNER

- Jederzeit erreichbar -

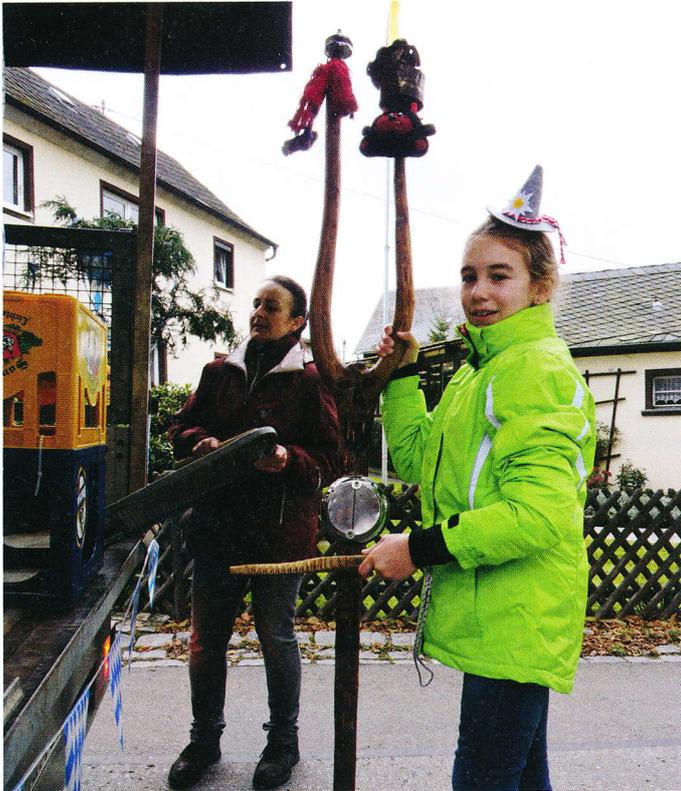
Edgar Hebling, 95188 Issigau, Zollstr. 3, Tel.: 0 92 93/3 92

Kärwa in Issigau

„Kärwa, Kärwa, Kärwa is heit, seit lustig ihr Leit, weil Kärwa is heit.“ Was in anderen Ortschaften des Frankenwaldes gang und gebe ist, erschallte in Issigau nach 24 Jahren erstmals wieder. Am Sonntagvormittag machten sich Burschen mit feschen Hüten und Madla in Dirndl auf den Weg, um Ständerla zu singen. Von Haus zu Haus zog der singende, musizierende Trupp. Vorsitzender Karl-Heinz Schmidt transportierte die Musiker; Andreas Rieß am Schlagzeug, Gerd Spörl an der Quetschen und Uwe Stöcker an der Gitarre unterstützt von Teufelsgeige, Waschbrett und Canon je nach Musik und natürlich Gesang der Kärwabur-



schen und -madla. Klingelputzen war angesagt und viele Türen öffneten sich, um eine Spende in die Dose einzuwerfen und einen Kärwa-Schnaps zu trinken. „Die Spenden sind für die Finanzierung der geplanten Soccer-Anlage“, erklärt Vorsitzender Karl-Heinz Schmidt, der mit seinem Team schon am Vorabend ins VfL-Sportheim zum Kärwa feiern eingeladen hatte.



Der bunte Trupp mit Kärwa-Burschen und Kärwa-Madla sowie Musik zog durch die Issigauer Straßen zum Ständerla singen.

GASTHOF
Sieschsprung
 Bes. Familie Deffner
 95188 ISSIGAU
 Eichenstein 18 · Telefon (09288) 1732



Gutbürgerlicher Mittagstisch ● Hausgebäck
 Dienstag und Donnerstag Ruhetag!

installation@elektro-latzel-hof.de
 www.elektro-latzel-hof.de



Wir planen, liefern und installieren
 Ihre Photovoltaikanlage!

elektro LATZEL

Installation e.K.
 Leimitzerstrasse 67
 95028 Hof

Tel.: 09281-40622
 Fax: 09281-47659

Solarstrom
 Fachhandwerkspartner



Landmetzgerei
Strobel

Dörnthal 71
 95152 Selbitz

Hauptstraße 10
 95119 Naila

Hauptstraße 25
 95188 Issigau

Ihr Spezialist für Qualität und Frische im Landkreis Hof und darüber hinaus.
 Hausmacher Spezialitäten, Platten- und Partyservice, Heiße Theke, Onlineshop
 Parkplätze direkt vor den Geschäften
www.metzgerei-strobel.de

„Sich Träume erfüllen“



Gottsmannsgrüner

Dorffest – Brunneneinweihung

Einen besonderen Programmpunkt in den Festivitäten des Issigauer Dorffestes nahm die Einweihung des Dorfbrunnens am Pültzenberg nach „Rund-Um-Sanierung“ ein. Die Firma Grune Sandstrahlen und Bautenschutz aus Kronach-Neuses hatte den Brunnen ein neues Aussehen gegeben. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt erläuterte, dass ein Sandstrahlen notwendig war, dem ein Grundieren folgte sowie der Farbanstrich außen in grau, um den Brunnen an die Farbe der Laternenmasten anzupassen und im Inneren das Anbringen von einer Kunststoffbeschichtung. Auf Geschichtssuche hatte sich Rudolf Wachter begeben, der sich zugleich bei Sibylle Geyer von der Tourist Information von Bad Lobenstein und Frau Friedrich vom Stadtarchiv für die Recherchehilfe bedankte. Bad Lobenstein deshalb, weil auf dem Brunnen „Lobenstein 1897“ steht. Der Baumeister Christian Brandler für im März 1932 nach Lobenstein, um seinen jüngsten Sohn Fritz an der dortigen Realschule für die Eingangsklasse anzumelden und einzuschreiben. Auf dem Rückweg durchquerte er die Grünanlage, den so genannten Hain, wo städtische Arbeiter mit dem Abbau des Brunnens beschäftigt waren. Er erfuhr, dass der Brunnen zum Eisenhändler kommen soll. Christian Brandler, damals auch zweiter Issigauer Bürgermeister, nahm Kontakt zur Stadtverwaltung auf und kaufte den Brunnen für 35 Reichsmark ab. „Damit ging der Brunnen in das Eigentum der Gemeinde Issigau über“, unterstrich Rudolf Wachter, Enkel des damaligen Käufers. Die Fuhrunternehmen im Issigauer Gemeindegebiet Rank, Brendel und Häßler kam der Brunnen über die Wegstrecke Lobenstein – Harra – Blankenstein durchs Höllental nach Issigau, wo die Einzelteile wieder zusammenschraubt worden. Am geplanten Standort stand bereits ein Brunnen, allerdings nur aus einem Eisenbottich. „Vom damaligen Ursprungsbrunnen ist heute noch die gusseiserne Säule erhalten, über die die Befüllung des Brunnens erfolgt“, informierte Wachter, der auch wusste, dass die Wasserzufuhr viele Jahre über eine Holzröhrenleitung vom so genannten Stollenhäusle in der Wiese beim Aussiedlerhof Wurzbacher erfolgte. „Landläufig heißt der Brunnen nur Stollen, weil das Wasser aus einem alten Bergwerkstollen kommt, wahrscheinlich aus einem so genannten Entwässerungstollen.“ In den Jahren 1983/84 musste die marode Holzleitung durch eine Plastikleitung ersetzt werden und zwei Jahre später erhielt der Brunnen eine Sandstrahlung und einen neuen Anstrich. „Nach der Wende sind Wanderer aus Lobenstein auf die Inschrift im Brunnen Lobenstein 1897 aufmerksam geworden und sprachen von ihrem Brunnen“, berichtet Rudolf Wachter. Daraufhin erschien in den Lobensteiner Nachrichten ein Bericht über den Standort des Lobensteiner Brunnens. Unterdessen steht ein Duplikat, gefertigt vom technischen Schauendenkmal Heinrichshütte Wurzbach, wieder am Ursprungsort im Hain, dem jetzigen Heinrich-Albert-Platz in Bad Lobenstein. Stellvertretender Vorsitzender des Hainer Kirmesgesellschaft und Marktgemeinderat Bad Lobenstein Andree Burkhardt war bei der feierlichen Einweihung zugegen und überreichte ein Bild vom Brunnenduplikat in Bad Lobenstein. Die Finanzierung der Brunnensanierung übernahmen die Sparkasse Hochfranken und die Raiffeisenbank Berg/Bad Steben, die jeweils 2500 Euro zur Verfügung stellten. Gebietsdirektor der Sparkasse Hochfranken Ulrich Schneider versicherte, dass die Bank trotz schwieriger Zeiten, gemeinnützige Projekte unterstützt. Dem stimmte auch der Vorstandsvorsitzende der Raiffeisenbank Berg/Bad Steben Thomas Tübel zu. Der Obst- und Gartenbauverein Issigau-Reitzenstein spendete den Blumenschmuck, der den alten-neuen Brunnen ein einladendes Gesicht verleiht. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt dankte den Geschäftsinstituten für die finanzielle

Unterstützung zur Brunnensanierung und auch für die Erhaltung des technischen Standortes in Issigau sowie den zweimaligen Sprechtag. Gemeinhardt machte auf die soziale Verantwortung der Banken aufmerksam und unterstrich, dass in der jetzigen Zeit die älteren Mitbürger mit den neuen Medien noch nicht vertraut sind und dieses Angebot notwendig ist. Der zuvor grüne Brunnen erstrahlt nun in grau und passt sich damit der Farbgestaltung im Rahmen der Dorferneuerung an.



Unser Bild zeigt (von links) Dorothea Köcher, die Enkeltochter des damaligen Bürgermeisters Johann Rank, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Berg/Bad Steben Thomas Tübel, Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Geschichtsforscher Rudolf Wachter, Gebietsdirektor der Sparkasse Hochfranken Ulrich Schneider, zweiter Vorsitzender der Hainer Kirmesgesellschaft Andree Burkhardt und Pfarrer Herbert Klug.

anette's Mo,Di,Do,Fr: 8.00-12.30 und 13.30-18.00 Uhr
Mi: 8.00-13.00 Uhr
Sa: 8.30-13.00 Uhr

Kreativecke

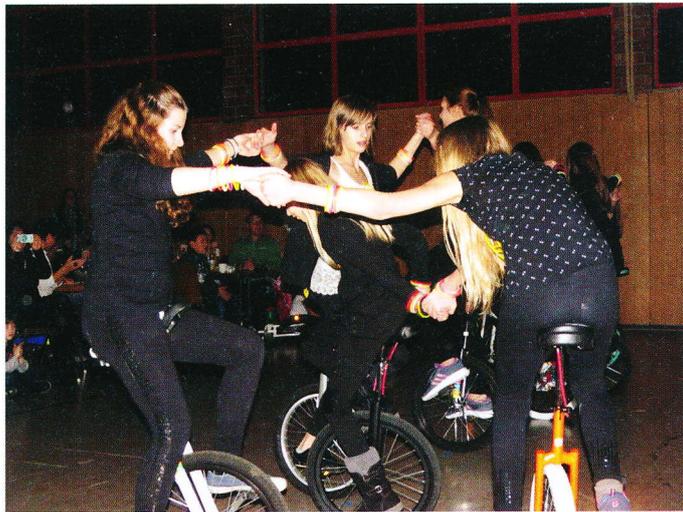
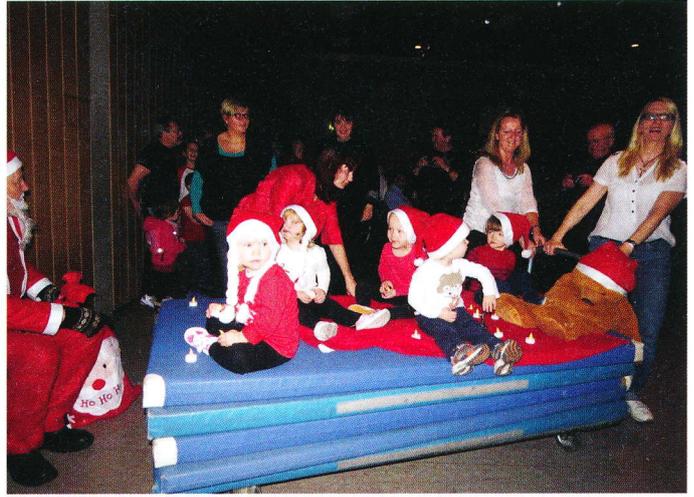
Ich berate Sie gerne!

- ▶ Schul- & Bastelbedarf
- ▶ Hobby- & Künstlerbedarf
- ▶ Deko- & Geschenkartikel
- ▶ Zeitschriften, Fertigschnittmuster
- ▶ Kurzwaren, Stoffe, Nähzubehör, Wolle

Josef-Wittstr. 2a 95152 Selbitz Telefon: 09280/984866

Adventsfeier des TV 1897

Der Turnverein präsentierte bei der traditionellen Adventsfeier sein umfangreiches Repertoire an Übungsstunden und dabei waren noch nicht einmal alle zu sehen. Den Start machte das Bambini-Turnen mit einem Parcours, verpackt als Päckchenstation, schließlich ist Weihnachten nicht mehr weit und viele bunte Päckchen werden auf die Reise geschickt. Die Gruppe Eltern-Kind-Turnen zeigte einen Lichtertanz eingebaut in einen Parcours mit Wippe, Reifen und Kasten. Die zwei Einradgruppen zeigten sich balancesicher und im Gleichgewicht mit Paardrehungen, leuchtenden Reifen, sogenannten Schubkarren und Handwechsellern. Bei den Großen waren sogar zwei Einrad-Giraffen zu sehen. Die Mädchen zeigten Seat out back, Seat out front, Brücke, Wheelwalk, Klappmesser und Mühle und als krönen-



der Abschluss eine Pyramide. Die Erwachsenen waren mit zwei Gruppen vertreten: Die Steppgruppe mit einer fetzigen Choreografie mit Wirbeln über und um das Steppbrett und Fit mit Gabi präsentierte die Vielfältigkeit der Smoovey. Übrigens bei den Smooveys handelt es sich um zwei Plastikringe mit freilaufenden Stahlkugeln. Diese sorgen für einen vibrierenden Effekt, der in die Tiefenmuskulatur geht, die Fettverbrennung fördert und zugleich Verspannungen lösen soll. Die Gruppe Geräteturnen zeigte ihr Können mit Schwingen und Stützen an den Ringen. Der Nikolaus beobachtete das bunte Treiben auf der großen Showbühne und hatte für die kleinen Akteure Sporttaschen und -rucksäcke als Dank und Anerkennung dabei. Eingangs hatte Vorsitzende Sandra Hüttner den zahlreichen Übungsleitern und Helfern für ihr Wirken und Tun übers ganze Jahr hinweg gedankt. Anfang des neuen Jahres gibt es eine Fackelwanderung mit Einkehr im Gasthaus „Zum Hirschsprung“ als Dank.

Gaststätte

Schloß Issigau

* Gaststätte * Campingplatz * Zimmer * Ferienwohnungen *

Unser Angebot für Sie:

- * täglich warme Küche von 12.00 bis 21.00 Uhr
- * große Auswahl an Speisen und Getränken
 - * Gartenbetrieb im Schlosshof
- * Familien-, Betriebs-, Weihnachts- und Vereinsfeiern aller Art nach Terminabsprache jederzeit möglich






Info's und Reservierung unter:

Telefon 09293 / 7173
 Fax 09293 / 933385
 eMail info@schloss-issigau.de
www.schloss-issigau.de

Stefan Braitmaier * Altes Schloß 3
 95188 Issigau

Bei uns sind SIE an der richtigen Adresse
Wir bieten (kurz)Urlaub für die ganze Familie

Unsere Öffnungszeiten :

1. April bis 31. Oktober
 und über Weihnachten/Neujahr
 täglich von
 12.00 bis 22.00 Uhr
 warme Küche bis 21.00 Uhr

Testen SIE uns!

Partner oder Familie geschnappt und auf nach Issigau
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 Ihre **Familie Braitmaier**



Wirtshaussingen im VfL-Sportheim

Immer am zweiten Freitag im Monat geht's im VfL-Sportheim musikalisch zu. Das „Fränkische Wirtshaussingen“ mit Roland Reuther gastiert in Issigau und lädt ein zum Musizieren und Singen. Vorkenntnisse sind nicht von Nöten einfach nur Spaß und Lust am gemeinsamen Singen. „Beginn ist immer um 19 Uhr sein, offizielles Ende gegen 22.30 Uhr“, erzählt der Wirtshausmusikant, der für die Sangesfreunde ein Liederbuch mit über 230 Liedern vorrätig hat, Schlager der 50er und 60er Jahre und Volkslieder. Die Lieder des Abends werden von den Besuchern ausgesucht und das aus 233 Liedern der unterschiedlichsten Genres vom Liederbuch. „Wir stellen dann aus den Wünschen die



passenden Liederblocks zusammen, zwischendurch wird von uns auch mal eine Geschichte erzählt und es gibt Schnatterpausen, damit sich die Leute auch á wenig unterhalten können“, erklärt Roland Reuther, der von vier bis fünf Liederrunden mit jeweils fünf bis sieben Liedern spricht. Auch wenn erst 19 Uhr offizieller Start ist, bereits ab 18 Uhr kann in Ruhe gegessen werden und auch fränkische Spezialitäten neben Schnitzel und Pommes, Gulaschsuppe, Currywurst und Schaschlik.

Dieter
proske
Beratung
Planung
Ausführung
Service

Heizung - Lüftung - Sanitär

Fichtenweg 6
95188 Issigau

Tel. 09293/442 · Fax 09293/8202



Salon Strößner

Kemlasstraße 11 95188 Issigau

Telefon 0 92 93/9 71 17

Damen
Herren
Kinder

Salon am Marteau-Platz

Henri-Marteau-Platz 3 95192 Lichtenberg

Telefon 0 92 88/75 55

**IHR PROJEKT.
IHR TEAM.**

**Raum
Objekt
Gestaltung**

MALER WICH.
www.maler-wich.de
95178 Geroldshausen | Tel. 09293 92 56 03

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau
Mitarbeiter: Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt,
Peter Meinschmidt, Sandra Hüttner
Für den Inhalt verantwortlich: Siegfried Stumpf
Gestaltung, Layout und Anzeigen:
Peter Meinschmidt, Tannenring 16, 95188 Issigau, ☎ 0 92 93/12 16
Fax 09293/933771, E-Mail: meinschmidt@auctoritas-gmbh.de



FRAUEN.

UNION^{CSU}

Kartoffelfeuer

Das Wetter mit blauem Himmel und Sonnenschein geradezu passend am Tag der Deutschen Einheit und vor allem für eine Freiluftveranstaltung. Der Issigauer CSU-Ortsverband und die Frauenunion hatten zu „25 Jahre Eichenpflanzung“ mit Kartoffelfeuer am Dorfplatz eingeladen. Immer wieder wanderten die Blicke zu der stattlichen Eiche gegenüber im Eichelegarten. Kleine und große Gäste kamen in Scharen, ließen sich die Schmankerl schmecken, schwelgten in Erinnerungen rund um die „Grenzöffnung“ - eine Zeit der Begegnungen, des Ken-



nenlernens von „hüben und drüben“ und dem Schließen von Freundschaften. Für die kleinen Gäste war das lodernde Feuer in einer überdimensionalen Schale der Anziehungspunkt, erst mit dem Rösten von Stockbrot, wenig später die vorgegarten Kartoffeln. Dazu gab es hausgemachten Quark in verschiedenen Variationen. Lang saßen die Issigauer mit ihren Gästen, darunter auch die stellvertretende Bürgermeisterin aus Berg Patrica Rubner und Landtagsabgeordneter Alexander König, beisammen.

Einstimmen auf den Advent

Mit Glühwein, selbstgebackenen Plätzchen, Waffeln und Stollen lud die Issigauer Frauenunion bereits vor Beginn der Adventszeit in den Eichelegarten ein. Unter dem Motto „Einstimmen auf den ersten Advent“ dampfte der Glühwein, heißer Apfelsaft und die ersten Plätzchenteller machten die Runde. Kerzen leuchteten und eine Feuerschale verbreitete Wärme.



Geröllfang fertiggestellt

Der Geröllfang wird als Problemlösung für etwaige Starkregenereignisse dienen. Unterhalb des Regenüberlaufbeckens Tal einwärts in Richtung Hölle gab es große Bautätigkeiten. Andert-halb Woche waren die Arbeiter der Firma Oelsnitz Bau & Service GmbH aus dem vogtländischen Oelsnitz mit dem Aushub der Grube beschäftigt. „Statt der geplanten 300 Kubikmeter Erd-aushub sind es fast 1000 Kubikmeter geworden“, berichtet der Bauleiter der Oelsnitzer Firma Wolfgang Seuß. Mit einem 130-Tonner-Autokran der Firma Auto-Klug wurden die zwei Teile, von denen eines 26 Tonnen und das andere 20 Tonnen wiegt, in



die sieben Meter tiefe Grube hinabgelassen. „Wir hatten mit normalen Erdreich der Bodenklasse drei bis sechs gerechnet“, berichtet der Bauleiter, „aber wir sind auf das frühere Flussbett des Issigbaches gestoßen und dieser weiche Lettenboden erforderte einen anderen Böschungswinkel, so dass wir statt der 60 Grad eben 45 Grad ausbilden mussten.“ Die Baugrube ist um einiges von zwei Mal drei Meter und einer Gesamthöhe von 5,60 Meter. Notwendig war das Setzen des Geröllschachtes, da bei Starkregenereignissen die Mengen an Steinen und Geröll an den Pumpen talwärts zur Kläranlage des Abwasserverbandes Selbitztal immer wieder zu Störungen und Defekten führten. „Das wird mit dem Geröllfang nun vermieden, der alles Steinige und Grobe zurückhält.“ Das kann man sich wie eine Abscheideanlage für Steine vorstellen, das Wasser fließt weiter und alles Schwere wie eben Steine fällt auf den Boden des Geröllfangs. „Ein oder zwei Mal im Jahr wird dann die Firma Böhme den Geröllfang mittels Saugrohr entleeren.“ Nach dem Setzen des Geröllfangs und dem Anschluss an die Abwasserleitung mit 200-Millimeter Durchmesser wird die Baugrube wieder verfüllt. Der Abschluss des Geröllfangs bildet Gitterrost. Schlussendlich erfolgt noch der Bau eines befestigten Weges, so dass auch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen mit weichem Boden das Fahrzeug der Firma Böhme an den Geröllfang zum Entleeren und Reinigen heranfahren kann. Nur wenige Meter weiter oben befindet sich das Regenüberlaufbecken, notwendig, um bei Starkregenereignissen das Wasser dosiert talwärts weiterzuleiten. Von einer Leitung von 1,50 Meter Durchmesser geht es von dort aus mit nur 200 Millimeter im Durchmesser weiter, so auch beim Geröllfang. „Das zu viele Wasser wird erst einmal zurückgehalten“, erklärt der Bauleiter, der das derzeitige Wetter als glücklichen Umstand für die Bauarbeiten sieht. „Bei Regen wäre der Aushub der Baugrube und das Setzen des Geröllfangs eine abenteuerliche Übung geworden.“